

14 | 2024



SENIORENRESIDENZ
TALGUT ITTIGEN

KULTUR PROGRAMM



Inhalt

AUGUST 2024

Dieter Iselin – Kurzfilmvorführung 04

SEPTEMBER 2024

Duo Amoroso – Konzert 05

Janine Renaud, Roland Duppenenthaler, Kerstin Denecke – Konzert 06

Christoph Iselin – Filmvortrag 07

OKTOBER 2024

two by two – Konzert 08

Modeverkauf mit Geomod GmbH, Modeservice 09

Trio Sorriso – Konzert 10

Saitenmalerei – Konzert 11

NOVEMBER 2024

Monika Estermann, Robert Spengler – Bildervortrag 12

Heinz Steinmann – Diavortrag 13

Therese Bichsel, Thomas Aeschbacher – Lesung mit Musik 14

Karoline Arn, Albin Schelbert – Im Gespräch 15

DEZEMBER 2024

Christian Brantschen – Adventskonzert 16

Gerhard Tschan – Adventsvorstellung – Text und Musik 17

Duo Mallet – Adventskonzert 18

Bruno Bieri – Adventsvorstellung – Text und Musik 19

KULTUR UND KULINARIK – ARRANGEMENT 20

Diese Anlässe finden unter Vorbehalt statt, dass sie nicht kurzfristig abgesagt bzw. verschoben werden müssen. Es können gegen den Veranstalter keine Ansprüche geltend gemacht werden. Wir danken für Ihr Verständnis.

Liebe Kulturfreunde,

Täglich werden wir mit einer Fülle von schlechten Nachrichten und belastenden Bildern konfrontiert. Überall nur Abgrund, Krise, Schmerz und Leid, so der Eindruck. Die Welt erscheint zunehmend instabil und zerbrechlich. Der Klimawandel mit seinen Extremwetterereignissen macht den Menschen Angst, zu Recht. Nicht wenige von uns wenden sich von der medialen Berichterstattung ab, überwältigt vom Gefühl der Ohnmacht und Hilflosigkeit.

Ilse Aichinger, Holocaustüberlebende hat einmal gesagt: «Man kann ja ohne sehr viel leben. Man kann leben, ohne etwas zu haben. Aber man kann nicht leben, ohne etwas vor sich zu haben. Man kann nicht ohne Hoffnung leben.»

In einer Welt, in der es leicht ist, von Angst und Verzweiflung überwältigt zu werden, erinnert uns Ilse Aichinger daran, dass die Hoffnung eine innere Kraft ist, die uns vorantreibt und uns die Möglichkeit gibt, selbst in den schwierigsten Momenten weiterzugehen. Hoffnung ist, wenn man etwas tut, obwohl man Angst hat. Gerade in Zeiten, die geprägt sind von Herausforderungen, ist es wichtig, Hoffnung zu kultivieren und zu pflegen. Hoffnung ist der Motor, der uns antreibt, nach Lösungen zu suchen und unsere gemeinsame Zukunft positiv zu gestalten.

In diesem Kulturprogramm erzählen wir Ihnen Geschichten von Menschen, die trotz aller Widrigkeiten die Hoffnung und Dankbarkeit bewahrt haben, sowie von Menschen, die den Mut gefunden haben, Veränderungen herbeizuführen, sei es auf persönlicher Ebene oder in der Gesellschaft. Annemarie Mühlemann hat es einmal mehr verstanden, Themen in ihr Kulturprogramm einzubauen, welche die Bedeutung von Hoffnung und Dankbarkeit auf bemerkenswerte Weise beleuchten. Auch in Krisenzeiten gibt es genügend Dinge, für die wir dankbar sein können. Kleine wie grosse. Diese achtsam zu wahren und Dankbarkeit für sie zu empfinden, führt zu einem tiefen Gefühl der Zufriedenheit und vergrössert unsere Lebensfreude augenblicklich.

Lassen Sie sich in unseren Kulturveranstaltungen von den Erfahrungen der Künstler und Interpreten inspirieren und ermutigen, selbst die Kraft der Hoffnung und Dankbarkeit in Ihrem Leben zu entdecken.

Wir freuen uns auf eine abwechslungsreiche, hoffnungsvolle Kulturreise mit Ihnen.



Herzlichst

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'P' followed by a horizontal line and a vertical stroke.

Peter Mennig, Direktor

MONTAG, 26. AUGUST

15.00 Uhr

Kurzfilmvorführung

Dieter Iselin

Ich werde drei Kurzfilme vorführen:

Seidenstrasse Kultur im zentralasiatischen Teil des chinesischen Handelsweges

Russische Städte Kulturelle Höhepunkte im europäischen Teil Russlands

Dänemark Eindrücke aus Nordeuropa



August



Duo Amoroso

September

DONNERSTAG, 5. SEPTEMBER

17.30 Uhr

Konzert

Duo Amoroso

Piotr Plawner, Geige

Isabella Klim, Cello

Beide stammen aus Musikerfamilien in Polen und wohnen in der Schweiz. Sie sind im Leben ein Paar und haben eine Tochter. Sind musikalisch ein Duo, und – vielleicht weil Liebe sie verbindet – ein sehr harmonisches, ausgeglichenes Duo. Sie musizieren, so hat man das Gefühl, weil Musik ihr Leben ist, irgendwie selbstverständlich, unprätentiös, spannend.



Janine Renaud und Roland Duppenenthaler

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER

17.30 Uhr

Konzert

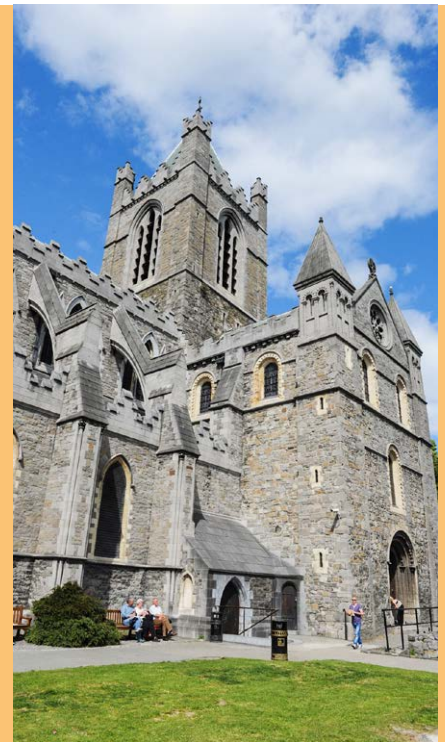
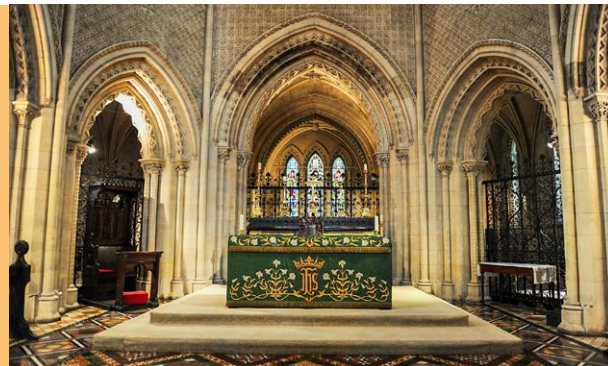
Janine Renaud, Gesang

Roland Duppenenthaler, Gesang

Kerstin Denecke, Klavier

Erinnerungen

Eine musikalische Reise durch Schweizer Schlager und Volkslieder mit Tanz und Text.



MONTAG, 23. SEPTEMBER

15.00 Uhr

Filmvortrag

Christoph Iselin

Die Reise beginnt in Honfleur und macht die Runde um Schottland und England, mit Halt in der Normandie und Irland. Wir besuchen auf dem Weg unter anderem Bayeux, Mont-Saint-Michel, irische Städte und schottische Inseln.

DONNERSTAG, 3. OKTOBER

17.30 Uhr

Konzert

two by two

Ronny Kummer, Stimme, Mundharmonika, Dobro und Gitarren

Reto Schiegg, Klavier und Gesang

two by two – Blues'n'Boogie aus Bern

Piano-Blues aus einer Bar in New Orleans, eine schluchzende Blues Harp aus dem Mississippi-Delta, gefolgt von einem schweisstreibenden Boogie, bis die Slidegitarre der Seele auf den Grund geht. Das Berner Blues'n'Boogie-Gespann two by two swingt aus purer Lust an der Freude. Ronny Kummer (lead vocals, harmonica, dobro, guitar) und Reto Schiegg (piano, vocals) bringen Blues und Boogies aus früheren Zeiten mit neuer Rezeptur dampfend heiss auf die Bühne.

Ronny Kummer



Reto Schiegg



Oktober

MONTAG, 14. OKTOBER

15.00 Uhr

Modeverkauf mit Geomod GmbH

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Damen und Herren, die nicht mehr ganz so einfach zum Bummeln oder Einkaufen gehen können, mit unserem Mobilem Service das Geschäft in Ihr Zuhause zu bringen, um hier bequem und ungestört Mode anzuschauen, zu probieren und direkt vor Ort einzukaufen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Geomod GmbH

Mode Service

8645 Jona

079 265 74 64

info@mode-service.ch

www.mode-service.ch



DONNERSTAG, 17. OKTOBER

17.30 Uhr

Konzert

Trio Sorriso

Daniela Roos, Cello

Patricia Ulrich, Klavier

Lukas Roos, Klarinette

Süffige Kaffeehausmusik mit dem Trio Sorriso

Das Trio Sorriso flösst der Kaffeehausmusik neues Leben ein. Beschwingt, unterhaltsam, mit Charme und Witz sorgt das Trio für beste Laune in entspannter Atmosphäre. Nebst traditioneller Salonmusik wird auch Schweizer Kaffeehausmusik (s'Träumli, Oh mein Papa u.a.) gespielt. Untermalt werden die Ohrwürmer mit amüsanten Anekdoten aus der Welt des Kaffees.



DONNERSTAG, 24. OKTOBER

17.30 Uhr

Konzert

Saitenmalerei

Lothar Freund, Klavier

Natalia Anchutina, Domra

Erleben Sie ein aussergewöhnliches Konzert mit der 1. Preisträgerin für Domra – Natalia Anchutina. Mit ihrer poetischen Musikalität und atemberaubender Technik begeistert sie seit Jahren die Musikkritiker und das Publikum gleichermassen. Im Februar 2017 konzertierten die beiden Musiker in der berühmten Carnegie Hall in New York. Nun sind sie wieder auf grosser Tournee. Zusammen mit ihrem Klavierpartner präsentieren die beiden Künstler ein spektakuläres, hoch virtuoseres Konzertereignis mit einem Repertoire, das sowohl Originalwerke, als auch Transkriptionen der klassischen Konzertliteratur enthält.

Natalia Anchutina und Lothar Freund





November

DONNERSTAG, 7. NOVEMBER

17.30 Uhr

Bildervortrag

**Monika Estermann
Robert Spengler**

«Der LANGsame Weg nach Hause, Teil 2»

In 13 Jahren mit dem Velo und Schiffen um die Welt, OHNE Flugzeug! Gerne nehmen Sie Monika Estermann und Robert Spengler ein weiteres Mal mit auf ihre abenteuerliche Reise. Diesmal geht es zuerst auf das Dach der Welt, in die faszinierenden Regionen Xingjang und Tibet. Es folgt eine abenteuerliche Passage mit dem Segelschiff über den indischen Ozean nach Südostasien. Auf dem amerikanischen Kontinent nehmen wir Sie mit durch atemberaubende Landschaften in Patagonien (Argentinien-Chile) und der Abschluss macht Afrika, wo es in Simbabwe und Sambia zu eindrucklichen Begegnungen mit Einheimischen und wilden Tieren kam.



MONTAG, 11. NOVEMBER

15.00 Uhr

Diavortrag

Heinz Steinmann

Das Elsass.

Dabei lernen Sie die «Route de Vin» (Weinstrasse) mit ihren Sehenswürdigkeiten kennen. Bei einem Kurzbesuch sehen Sie auch in das Innere der «Ligne Maginot» (Festung Maginot-Linie).



Therese Bichsel



Thomas Aeschbacher

DONNERSTAG, 14. NOVEMBER

17.30 Uhr

Lesung mit Musik

Therese Bichsel, Autorin

Thomas Aeschbacher, Schwyzerörgeli

Unter der Linde – die Linde Linn und ihre Menschen einst und jetzt

Linden waren schon immer etwas Besonderes. Die Linde Linn ist einer der ältesten Bäume der Schweiz. Der Roman greift sieben Schicksale aus verschiedenen Zeiten auf: Magdalena (1349) und Samuel (1668) fanden in Pestzeiten Schutz und Trost unter dem Baum. Die Magd Elsbeth, ledig und schwanger, suchte dort 1708 nach einem Ausweg. Hans Jakob versammelte 1817 seine Auswanderer unter der Linde, Lili lernte 1923 dort ihren Mann kennen, Jürg hilft bei der Baumsanierung 1979. Ein Baum und viele Geschichten. Dazu die Musik von Thomas Aeschbacher mit überraschender Schwyzerörgeli Begleitung.

Karoline Arn



Albin Schelbert



DONNERSTAG, 28. NOVEMBER

17.30 Uhr

Im Gespräch

Karoline Arn, Journalistin, Autorin, Filmemacherin

Albin Schelbert, ehemaliger Bergsteiger und Naturliebhaber

Im Gespräch mit Karoline Arn und Albin Schelbert

Albin Schelbert lebt abgelegen im Emmental, hat als erster Mensch den 8000 Meter hohen Dhaulagiri bestiegen, ist mit seiner Frau in vielen Bergregionen geklettert und viel in der Wildnis gereist und gewandert. Nun mit über 90 Jahren verreist er allein. Im Sommer wird er wieder das Kajak aufs Dach seines Kleinbusses packen, in den Norden fahren und mehrere Wochen allein auf den Seen Finnlands verbringen. Mit einem Zelt und ein paar Büchern.

SONNTAG, 1. DEZEMBER

15.00 Uhr

Adventskonzert

Christian Brantschen, Klavier und Stimme

Hier kommt das erste Soloprogramm von **Christian Brantschen**. Auf dem Flügel, mit dem Akkordeon und mit seiner Stimme erzeugt er Klangwelten und Melodien, mit welchen er seine Zuhörer berührt. Ein Auftritt, der einlädt abzutauchen und dennoch eine humoristische Leichtigkeit behält. Es sind dies dichte und treffende Atmosphären, wie man sie bereits in seinen Theater- und Filmmusiken oder in seinen Programmen mit Autoren wie Pedro Lenz, hören konnte. «Ich lasse mich gern von Bildern, Geschichten und Natureindrücken zu Musik inspirieren» sagte er dereinst in einem Porträt. Charakteristisch ist die Sensibilität seiner musikalischen Umsetzungen, und die Bereitschaft, improvisierend, seinen Stücken live neue Wendungen zu geben.

Christian Brantschen



Dezember

SONNTAG, 8. DEZEMBER

15.00 Uhr

Adventsvorstellung – Text und Musik

Gerhard Tschan, Schauspieler und Clown

Gerhard Tschan, Schauspieler und Clown, ist redegewandter Mime, stimmungsvoller Sänger und virtuoser Akkordeonist zugleich. Er steht mit beiden Beinen in der Landschaft des Zeitgeistes und der Moderne. Tschan ist ein Multitalent. Ein hervorragender Moderator, ein Verwandlungskünstler, Sprachgenie und Vielmusiker. Am liebsten zeigt sich der 57-jährige in Begleitung seines Akkordeons. Mit im Gepäck ist selbstverständlich auch eine gehörige Portion Wortwitz und geschliffene Mimik. Mal jazzig-bluesig, dann wieder volkstümlich-lüpfig oder klassisch-opernhaft präsentiert sich Tschan als Virtuose der Gesellschaftskritik. Poetisch oder bewusst kakophonisch, immer treffend, immer komisch.



SONNTAG, 15. DEZEMBER

15.00 Uhr

Adventskonzert

(exklusiv für STI-Bewohner*innen und deren Angehörige)

Duo Mallet, Marimba und Xylophon

Die Musikgruppe «Mallet Duo» wurde im Jahr 1995 in Danzig (Polen) gegründet. Die Künstler dieser Gruppe spielen klassische Stücke, welche sie speziell für Marimba und Xylophon umgeschrieben haben. Das Repertoire umfasst Komponisten wie: Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Antonio Vivaldi, Fryderyk Chopin, Gioacchino Rossini, George Bizet, Johannes Brahms, Johann Strauss usw.

Im Anschluss an die konzertante Vorstellung findet die Bewohner-Weihnachtsfeier mit festlichem Menü statt – auf Voranmeldung



SONNTAG, 22. DEZEMBER

15.00 Uhr

Adventsvorstellung – Text und Musik
(exklusiv für die STI-Bewohner*innen und deren Angehörige)

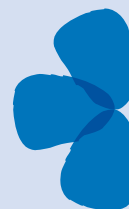
Bruno Bieri, Musiker

Bruno Bieri liebt die Zwischentöne, in der Musik und im Leben. Das bringt er spielend auf die Bühne, die Musik und das Leben. **Bruno Bieri spielt gerne!** Mit Worten und Tönen, mit Hand und Herz. Am liebsten mit den Menschen – und für sie. Und gelegentlich im Dialog mit der Amsel, die er pfeifend in sein Spiel integriert. Überhaupt ist die Natur sein Vorbild und inspiriert ihn zu Klanggewölben, die bei uns akustische Glücksgefühle auslösen. Er ist auf der Suche nach dem Glück, dem Land Arkadien – auch dann, wenn er unter den Arkaden der Berner Altstadt als Laubenmusiker für Echo sorgt. Ist es Heimat- oder Identitätssuche, dass das Alphorn neben dem Handpan in seinem Programm einen Spielplatz bekommt?

Im Anschluss an die konzertante Vorstellung findet die Bewohner-Weihnachtsfeier mit festlichem Menü statt – auf Voranmeldung

Bruno Bieri





SENIORENRESIDENZ TALGUT ITTIGEN

Kultur & Kulinarik –Arrangement

EXTERNE GÄSTE

17.30 bis 18.30 Uhr: Kulturevent

Ab 18.30 Uhr: Abendessen (3-Gang Auswahlmenu) im Restaurant «Arcadia»
zu CHF 65.–/Person, inkl. Kulturevent.

Nur Kulturevent: CHF 25.–/Person

BEWOHNER

Für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz Talgut sind
die Kulturevents ohne Abendessen kostenlos!

Seniorenresidenz Talgut Ittigen
Talgut-Zentrum 34
Postfach 66
3063 Ittigen

031 924 71 11
info@sti-ittigen.ch
www.sti-ittigen.ch